

Projektbeschreibung für die Homepage

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche mit Behinderung sowie mit und ohne Migrationshintergrund sowie die Einbeziehung von Eltern und Angehörige.

Projekthalt und Verlauf

Das Projekt wird in 3 Aspekten aufgliedert:

- Heranführung an die eigene Medienkompetenz:

Kinder und Jugendliche mit Behinderung brauchen mehr Unterstützung bei der Heranführung an den PC, Internet, Tools und Softwares. Dieser erhöhte Bedarf ergibt sich aus der Komplexität des Mediums selbst.

- Gruppenarbeit:

Die Gruppe sammelt ihre Erkenntnisse und Erfahrungen der Medienkompetenz, sowie Fragen und Themen für die Abschluss Online- Veranstaltung. Gemeinsam wird die Veranstaltung vorbereitet, gestaltet und ausgearbeitet.

- Abschlussprojekt:

Im Rahmen einer Videokonferenz sollen praxisrelevante Themenschwerpunkte "Christentum und Islam" durch unterschiedliche Perspektiven der Referenten betrachtet werden.

Projektziele

Gerade Kinder und Jugendliche, leiden und kämpfen oft durch doppelte Diskriminierung, nicht nur wegen ihrer Behinderung, sondern auch wegen ihres Migrationshintergrundes. Ziel ist es, dieser Zielgruppe, außerhalb der Schule und dem Elternhaus ganz leicht an digitale Medien heranzuführen und sie dabei da abzuholen, wo sie meistens in den sozialen Netzwerken diskriminiert werden.

Die öffentlich zugängliche Online Veranstaltung für Kinder, Jugendliche und Eltern soll zudem zu einer besseren Akzeptanz der Religionen führen, sowie unüberlegte diskriminierende Hasskommentare im Internet verringern.

Kooperationspartner*innen & Vernetzung

Kooperationspartner*innen sind praxisbezogene Referent*innen die an der Online Veranstaltung teilnehmen. Zudem wird die breite Öffentlichkeit zu dieser Veranstaltung digital eingeladen. Vernetzungen und Öffentlichkeitsarbeit findet in der Region statt sowie durch die gute Anbindung der eigenen Migrantenselbstorganisation zu Moscheen und Kirchen.

Projektverantwortliche*r

Vanessa Kettner

Eventmanagement B.A.

Leiterin Abteilung Projekt